



Deshalb legt Udo Jürgens im Herbst zusammen mit dem Orchester Pepe Lienhard nochmals 28 Konzerte nach. Der Vorverkauf für das Zusatzkonzert in der Schweiz am 5. Dezember – ebenfalls im Zürcher Hallenstadion – wurde vor wenigen Tagen lanciert. Ein weiteres Highlight für Sammler: Die Spezialauflage des Goldalbums „Einfach ich“ inklusive Interview-DVD. Eigentlich wollte Udo Jürgens die 22. Tournee seit 42 Jahren ja etwas ruhiger angehen. „Nur“ 32 Konzerte wollte er dieses Mal in den grössten Hallen des deutschsprachigen Raumes absolvieren. Nun haben ihm seine treuen Fans einen gehörigen Strich durch die Rechnung gemacht. Das gute daran: Noch nie konnte Udo Jürgens so beruhigt auf eine Konzertreise starten. Manche Vorstellungen waren schon weit im Voraus ausverkauft. Kurz vor der Premiere sind auf der ganzen Tour nur noch Restkarten erhältlich. Grund genug, um im Herbst nochmals 28 Konzerte nachzulegen. Die enorme Nachfrage ist aber nicht selbstverständlich. Schon gar nicht in der heutigen Zeit. Und dessen ist sich auch der erfolgsverwöhnte Künstler bewusst: „Das ist Wahnsinn! Es erfüllte mich mit grosser Dankbarkeit und Vorfreude, als ich erfahren habe, dass zehntausende von Zuschauern die ganzen Umstände und den manchmal beschwerlichen Weg in die Konzerthallen auf sich nehmen, um mich zu hören.“ Das ist durchaus ehrlich gemeint, denn „als Musiker ist man immer am Zweifeln und kommt sozusagen mit Existenzängsten auf die Welt“, so der Live-Maniac, der seine Anfänge im harten Showgeschäft noch nicht vergessen hat. Wieder mit von der Partie ist Udos musikalischer Freund Pepe Lienhard, der Udo mit seinem Orchester über die Jahre hinweg nicht nur begleitet, sondern auch seinen Stil entscheidend mitgeprägt hat.

Bereits bei der Veröffentlichung von „Einfach ich“ hatte Udo deshalb auf die Wichtigkeit der Live-Qualitäten seiner Lieder hingewiesen. Durchaus keine Selbstverständlichkeit, denn es braucht für einen mit zahllosen Evergreens gesegneten Künstler schon eine ganze Menge Risikobereitschaft, um bei jeder Konzerttournee wieder den unbequemen Weg des Neuen zu beschreiten. Natürlich könnte sich Udo Jürgens an Konzerten problemlos mit seinen Ohrwürmern über Wasser halten. Aber es liegt ihm viel daran, dass er neben seinen bekannten Hits auch die noch wenig gehörten, leiseren und neuen Titel spielen kann. Zu viel Herzblut und Kreativität investiert er jeweils beim Komponieren, als dass er sich alleine auf Altbewährtes verlassen möchte. Trotzdem: gerade weil Udo als Vollblutentertainer weiss, was seine Zuschauer wünschen, wird spätestens bis zum Bademantelfinale jeder auf seine Rechnung kommen.

Udo Jürgens: Zusatzkonzert im Hallenstadion

Scritto da Redazione

Domenica 01 Marzo 2009 00:00

Seit Anbeginn seiner musikalischen Laufbahn passte Udo Jürgens nie in eine der gängigen Schubladen der Musikindustrie, denn es gibt im deutschsprachigen Raum den Begriff „Singer-Songwriter“ nicht. Und Schlagersänger und Liedermacher sind eigentlich irgendwie anders besetzt. In der Zwischenzeit kommt dem Musiker, Sänger, Komponisten und Entertainer, der seine Lieder am liebsten selbst am Klavier begleitet, im deutschsprachigen Raum ein Sonderstatus zu.

Am ehesten vergleichbar mit dem des Chansonniers, der für sich in Anspruch nehmen darf, ein Wegbereiter für anspruchsvollere Texte der neueren deutschen Unterhaltungsmusik zu sein. Und was viele nicht wissen: Dank seinem Song-Repertoire mit vielen Chartplatzierungen rund um den Globus, steht ihm zweifellos auch ein Platz in der internationalen Topriege der Singer-Songwriter zu. Seine unglaubliche Schaffensbilanz umfasst an die 1'000 Lieder und rund 100 Millionen verkaufte Tonträger. Die bisherigen Konzerte im deutschsprachigen Europa haben über 6 Millionen Zuschauer besucht. Die internationalen Tourneen noch nicht mal eingerechnet. Trotz seiner zahllosen Meriten liebt es Udo aber nicht besonders, wenn man ihn als Legende bezeichnet. Zu sehr erinnert ihn das ans Aufhören, an das er gar nicht denken mag, solange ihm das Musizieren noch so viel Spass bereitet. Udo Jürgens hat schon viele bemerkenswerte Liedertitel geprägt. Zwei davon „Jetzt oder nie“ und „Heute beginnt der Rest Deines Lebens“ sollten wir uns vielleicht gerade die Tage wieder besonders beherzigen.

Udo Jürgens mit dem Orchester Pepe Lienhard

Tournee 2009 – „Einfach ich“ 27. Februar 2009, 20 Uhr – Hallenstadion Zürich Zusatzkonzert am 5. Dezember 2009, 20 Uhr – Hallenstadion Zürich